











**Ein Kinderwagen,**  
gut erhalten, billig zu verkaufen  
Rosenstraße Nr. 80, 3. Etage.

**Austriahischer Hof,**  
Bahngasse 28.  
Durch Miete und Billigkeiten  
empfiehlt sich einem P. T. Qua-  
blifum in ein Gasthaus. Da  
meine Freunde große Reklamen  
nicht geraten, bitte ich über  
um öffentliche Beachtung.  
**Wilhelm Opitz,**  
reicher Vater der „Goldenen  
Weintraube“.

**Specialität**  
**Umschlag-**  
**fücher,**  
echt gewickte  
**Long-Chales,**  
**Gachemir-**  
**Fichus,**  
modern und sehr feindlich,  
bekanntlich die grösste Aus-  
wahl und billige Preise, welche  
nicht weiter am Markt, bei  
**C. H. Wunderling,**  
Altmarkt Nr. 11.

**Vortheilhaftes**  
**Einkauf**  
**in Spiegeln.**

Um Ihr bedeutendes Bauer von  
Spiegeln aller Art zu ver-  
ringern, empfehlen Siehele in  
Sachsen, seit jeher Erfahrung  
zu haben. Plan über-  
zeugt mich.

**Ferd. Hillmann Söhne**  
Billardstrasse 36.

**G**eine in dieser Lage der Alt-  
stadt gel. sehr reizende Restau-  
ration, fr. Bildsch., 4-  
räumiger Apparat, höchst artig,  
sehr prächtig. In Familien-  
Verhältnisse haben sofort best-  
ellbar zu verkaufen und zu über-  
nehmen. Schätzungen unter 22. K.  
in die Grp. d. Bl. erbeten.

**Plissé -**  
**Fabrik**  
von  
**Ed. Eckstein,**  
**nur Kaufhaus,**  
tertigt 1000 Meter pro Stunde  
in allen Breiten, auch mit  
Zwischenraum. a. Meter  
von 2 P. fortan.

**Rosé,**  
Buchstaben und Trauerrosen,  
**Grassamen,**  
ein großer und dauer-  
hafter Preis, Alpenbeilchen,  
Tobinblätter, Hymenophyllum u.  
empfiehlt.

**Oscar Lichtenau,**  
Friedrichstrasse 35.

**Neuheiten**  
sämtlicher  
**Morgen-**  
**fleider,**  
Perle, Cretonne  
bzw. 2 Meter je  
leichte Wollflocke  
von 6 Meter an,  
mit reicher

**Ri. J.**  
**Chemnitzer,**  
Billardstrasse 36.  
Nr. 18.

**Brut-Hier**  
im Berliner Stil ab-  
geschlossen. Volltriv. Villa Emma.

**Zin Wende-Billard,**  
dazu zu verkaufen. Bagnostrasse

Nr. 6 bei Schmid.

Schreiben jeder Art, Gedichte,  
L. Sommerfeldt, Salzg. 6. pt.

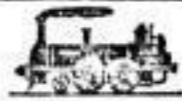
**Zur guten Quelle**  
20 Billardstrasse 20.  
Vorholzgut gepflasterte kleine  
Piste, gute billige Straßen ent-  
sprechend schön. C. Moser.

**Trianon.**

Bar nach an beiden  
**Osterfeiertagen**  
und freitlich Letzte

**Abschiedsconcerte**  
der beliebten und renommierten  
Tiroler Sängergesellschaft

**A. Rainer.**



**Extrafahrt**  
nach Berlin

Sonntag den 13. April

(1. Osterfeiertag)  
früh 7.10 vom Bahnhof  
Dresden - Friedensburg, in  
Berlin 11 Uhr. Billets sind  
zur Zeit 10 Tage gültig! 3. Kl.  
6. Kl. 2. Kl. 9. Kl. 1. Kl. 12. Kl.  
bei A. Hesse, Schelfstr. 7  
und an der Billetkasse, Passa-  
geriaausgabe in Görlitz, Görlitz-  
Billets, Görlitz u. rogenhain

**W. Marr**

Der Sieg des Judentums  
über das Germanenthum

in 5. Auflage

unter der Preise.

zu bezahlen durch jede

Buchhandlung.

Reichsmeded. Rheinwein,  
die Reihe 75-81, incl.

an die Heinz, Bauer, Wein-  
handlung, 11. Blumenweg, 57.

Am Antrage mit 100 Thlr. z.  
Kosten zu verkaufen ein  
prächtiges freudigstes

**Pianino**  
von

**C. Bechstein,**  
Hof-Pianofabrik in Berlin,  
in seinem Rückbaumgebäude,  
nur wenige Monate gebraucht,  
sehr billig, jetzt, in seinem  
bewahren Gewinne für 100,  
135, 155 Thlr., mehrere gute

**Pianinos**  
in 55, 85, 100, 120 Thlr.

und ein neuer feuerhafter  
Kabinett-Pianino mit 125

Thlr., Coal. in Rückbaum mit  
50 Thlr. und ein Solisten-Pianino  
mit 180 Thlr. es ist  
auf zweckmäßig unter keinen  
Preis und Garantie zu den  
überblättern Preisen zum Ge-  
brauch und zum Verkauf

**H. Wolfram,**  
Affentiges Tepti  
der weitverbreiteten Pianinos  
mit Alaral Ben

Dynas, Kup. Schwei-

ten, Fenrich, Zeitzer und  
Winckelmann, vol. Blau-

arbeit.

**H. Wolfram,**  
Seestrasse 21.

Heute Blau-Saalfabrik  
solche auch im Lauf an.

**Gilliher als im Laden**

bestimmt man eine Art einzige

reparatur, Kosten 1. Kl. neue  
Reparatur 1. Kl. 25 pf. M. F.

Montag den 21. April,

Beginn 10 Uhr, findet im

Brauerei-Restaurant zu

Lebau der angezeigte Ver-  
kauf der Altienbibliothe-  
rei zu Lebau statt.

Kaufabteilungen nebst allen  
Wissenschaften. Man will  
man auf von der Ausbildung  
fremden Kunden lassen.

**Erinnerhüte**  
in der größten Auswahl findet  
man nur im Buchgeschäft von

Paula Mathilde Kleinh.

Seestrasse 3, 2. Etage.

**Frischer**

**Soc-Aal**

ganz billig.

wird Sonnabend verkauft bei

David Weber, Untenbülow.

**Ginf.-u.-dopp. Buchführungen,**  
pro Kursus 15 Mark, so-  
wie Kaufm. Schreibschriften,  
pro Stunde 30 Pf., erfordert  
gegen Garantie des Elterns  
C. Niedel, Neumarkt 4, 3. Et.

**Gesuche, Briefe, Gedichte,**  
Beiträge, Käufe, Tafel-  
leider, Tischdecken ähnlich O.  
Wuschmann, gr. Gedie-  
gnisse 15, 1. Et., auch brieflich

**Ein ausverkauftes Glas**  
Nannmann'schen

**Bock Bock**

trifft man Breitestrasse 1.

**Privatbesprechungen.**

**Dresdner priv.**

**Scheibenschüzen-**  
**Gesellschaft.**

Den geübten Mitgliedern hier-  
durch zur Nachricht, daß am 2.  
Osterfeiertage, den 14. April  
1879, Nachmittags 3 Uhr, das

**Größungs-Schießen**  
stattfindet. Außerdem soll an  
diesem Tage ein **Prämien-**

**Schießen** veranstaltet werden,  
in welchem jeder Teilnehmer  
eine Prämie im Werthe nicht  
unter 1 Mark mitzubringen hat.

**Der Vorstand**

d. priv. Sch.-Sch.-Gesellsch.

**Verband**

der K. u. B.-K.

Den arbeitenden Mitgliedern hier-  
durch zur Nachricht, daß am 2.  
Osterfeiertage, den 14. April  
1879, Nachmittags 3 Uhr, das

**Prag-Dux** aus Prag  
aus Zwickau, in dem den ganzen Verwal-  
tungsrath — einfach bei

Seite schwelen werde.

**Die Wulme**

Wenn der Guest mit der  
Wurst über die Glimmer spricht  
und der Glimmer ihm den  
dienten willst.

**Ost** vergeblich oder net.

Ein alter Beobachter.

Der neue Kurator für Prag-

Dux, wenn Dr. Uebert. al. 3.

ist bestellt sein wird, wortet  
wohl jetzt in Zwickau? Den

Leuten wie billige haben; seine  
billigeren Hemdungen waren  
etwa umsonst.

**J. Walter.**

Vorländer, Annenstraße 6.

**Diana-Saal.**

Sonntag den 1. Osterfeiertag:

**Großes**

**Concert und Theater**

des dramatischen Vereins

**Clavigo.**

Einlaß 6 Uhr, Anfang 7 Uhr.

Gäste willkommen.

**Unität.**

Heute Abend 8 Uhr in Dub-  
itsches Restaurant. Bezeichnung  
wegen Überfüllung. D. Koch.

**Damm's**

**Etablissement.**

Sonntag den 13. April

(1. Osterfeiertag)

**Theater**

der Unterhaltungs-Vereine

Geistlichkeit u. Diana.

Anfang 8 Uhr.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintritt 10 Pf.

Wurst, wie Wurst, und  
drei Angebisse sind nur bei  
den Herren vorhängen mög-  
lich. Eintr

# Restaurant Zscheyge,

## Pirnaischer Platz.

### Lagerbier des Plauenschen Lagerkellers

ausgetragen zu machen. Dasselbe ist vollständig abgelagert, in Folge dessen ganz bestens und besonders vorzüglich. Ein geehrtes Publikum lasse ich ergebenst ein, sich davon gütig überzeugen zu wollen.

Hochachtungsvoll

F. L. Zscheyge.

## Etablissement zur „Tonhalle“, Glacisstrasse 9.

Einem hochgeehrten Bußgut durch die erneute Mitteilung, daß ich das Etablissement zur „Tonhalle“ vornehmlich übernommen habe. Mein autoratisches Vertrauen wird sehr durch Veränderung vornehmlicher Speisen und Getränke das mit bedeckende Publikum zu freien. Gleichzeitig empfehle ich noch besonders einen kräftigen und frischen Mittagsbrot, sowie **A la Carte** zu jeder Tageszeit, und bitte ein hochgeehrtes Publikum, mein neues Unternehmen gütig unterliegen zu wollen. Mit Hochachtung gibet.

C. Julius Fischer.

N.B. Gleichzeitig empfehle ich, da meine Fleischerei auch hier fortwährt wird, einer geistigen Nachbarschaft, sowie Umgegend meinen Verkauf von frischen und geräucherten Fleisch- und Wurstwaren.

D. O.

## Das Seidenband-Magazin von Friedrich Richter,

Altmarkt 5.

empfiehlt zur Salton sein Paar zu billigen Preisen und zwar in guten reellen Qualitäten:

### schwarzseidene Taffetbänder,

Nr. 4 von 14 Pf., Nr. 9 von 20 Pf., Nr. 16 von 25 Pfennige.

### schwarzseidene Ripsbänder,

Nr. 4 von 20 Pf., Nr. 9 von 25 Pfennige, Nr. 16 von 30 Pf.

### schwarze Atlasbänder mit Rips-Rückseite,

Nr. 4 von 20 Pf., Nr. 9 von 25 Pfennige, Nr. 16 von 30 Pf.

### couleurte Atlasbänder mit Rips-Rückseite,

Nr. 5 von 30 Pf., Nr. 9 von 35 Pfennige, Nr. 16 von 40 Pf.

### Friedrich Richter,

Billige Preise.

Altmarkt 5.

Billige Preise.



### Kinderwagen-Sabotif

von G. E. Höfgen,  
Dresden-Neustadtstraße 72,  
empfiehlt ihre am 1. April eröffnete  
Filiale

Moritzallee 4,  
gegenüber dem Botanischen Garten,  
einer genügenden Beobachtung.



Große Auswahl.

### Brennereien.

Durch Anlegung eines Wasser-  
abflapparates ist ein noch im  
besten Zustande befindliches,  
rundes, schmuckloses Kuh-  
schiff mit Kuhapparat  
von 6,5 Meter Durchmesser,  
6359 Liter Inhalt, sehr billig  
zu verkaufen und erfreut  
niedrige Auskunft.

Maschinen-Fabrik  
Dippoldiswalde,  
Ed. Mende & Co.

Große Auswahl.

### Materialwaaren-

geschäfte

sowie Gasthöfe oder

Restaurants

zu kaufen, oder zu pachten.

**E. Uhlich in Grünau.**

Eine sehr leistungsfähige thei-  
nische Gartentafelndecke  
für Dresden einen durchaus  
soliden und sichtigen

Agenten

gegen hölzerne Provision zu en-  
gagieren. Brutto Ostertag mit  
Gehaltsabzug unter E. Uhlich & Co.

Rudolf Monse, Dresden,

Altmarkt 4.

Sommerüberzieher,

moderne Hosen, Westen, Mäntel,

Krätsche u. dgl. zu verkaufen.

Pirnaische Straße 46, 2. Et.

in Blankefahrt.

W. Haupt, Stadtbaumeister.

### gebildete Dame,

Wittwe, nicht unverdächtig,  
sucht die Bekanntschaft eines  
überbordenden Mannes, der sie im  
konventionellen Hause erhalten  
möchte. Derselbe müßte dem  
bedeckten Beamtentümme angehören  
oder jungen gebildeten  
Stellen, um im Alter von 45  
bis 55 Jahren zu leben. Distan-  
tion ist selbstverständlich. Adressen  
erbeten unter Reseda 333  
Liegend Hauptpostamt Dresden.

Für Förster und Jäger.

Eine gute Gefechter-Klinke,  
Rat. 16, mit Zudecke und Min-  
niton, sehr im Stile, blau ver-  
arbeitet durch G. Rojaske,  
Weißerhirschstraße 20.

Sämtliche In-  
halten zur ameri-  
kanischen Glas-Weinglas einer  
Firma H. F. Hen-  
ning, Jahnsstraße  
Nr. 19. Anre-  
fungen zur ge-  
eigneten C. Traugut sind in  
allen Buchhandlungen à 40 Pf.  
zu haben.

### Reelles Heiraths- Gesuch.

Ein Wittwer, angehender 40,  
von ansehnlichem Aussehen, Zu-  
hause eines reichen Kaufmanns,  
lebt, so sein Geschäft ihn nur  
allein zu Anspruch nimmt, auf  
dem Wege zur Frau, Jung-  
frauen über hundert vorhanden,  
welche auf das wünschbare ent-  
sprechende Weinen reagieren und  
im Besitz einigen Vermögens  
sind, werden erfuhr, welche  
Anreihen unter „Geschäften“  
in die Erwerbung der Dresden-  
Niederländer übergehen, El-  
tern, Freunde, Anwohner, Ver-  
treter und andere Scherheit  
Sicherheit.



### Russischer Kutschstrauer.

Ein sehr schönes  
Schmiedeeisengestell, handig,  
mit Schaufeln bis zur Höhe und sehr  
langen Blättern, kompatibel,  
mit geschwungenen Enden,  
sehr leicht, ist event. mit  
neuem oder emittierten Den-  
ominationen (Rubeln) und Weiß-  
metall zu verkaufen bei  
V. H. Hartwig in Leipzig, Görlitzer  
Strasse 24.

### Noack's Gasthaus,

Saxengasse 5.

Schweineleber à la Po.	56 Pf.
Bratwurst	65 Pf.
Speck	70 Pf.
Ger. Schinken	80 Pf.
Schmeier	65 Pf.
Hausschinkene	60 Pf.
Wurst	60 Pf.

### Restauration.

In einer großen Wohnung  
ist ein im besten Zustand  
befindliches Hausratmöbel im  
Innenreiche der Stadt geladen,  
wohl langjährig Restauration und  
Teilnahme statt hat eben wird,  
für 7500 Thlr. bei 1000 Thlr.  
Auszahlung zu verkaufen. Hypo-  
thesen für mehrere Jahre fest.  
Wievertrag, 500 Thlr. Gutes  
Zubehör, Krang, Blatt, Kuc-  
henservice, Pdr. unter M. L. an  
Haasestein u. Vogler  
in Dresden.

### Restaurantverkauf

Ein altes schönes Geschäft, im  
besten Betriebe, in der Nähe des  
Altmarkts, ist umgehend ver-  
kauft zu verkaufen. Widerer aus  
Gefälligkeit bei Herrn Peschel,  
Waisenstr. (3 Schwane), Schles-  
seltzstraße Nr. 2.

### Junge Schweine,

Lämmchen, schwere Massie, sind zu  
verkaufen bei Lehmann in  
Tolkewitz Nr. 3.

Auf dem Rittergute Zehbitz sind circa

100 Schafe 1-, 2- u. 3-jähr.

Karpfenjagd,

wovonunter auch Spiegel-  
Karpfen zu verkaufen.

Ein Billige Piane wird zu  
kaufen, gel. Friederich, 41, 2. Et.

Wer ein hochseines Glas Lagerbier und ein  
ausgezeichnetes Glas trinken will, der bemühe sich  
Breitestraße 22, bei Herrn Rühl. Ein Bierkennet.

Restaurant „Saloppe“,  
oberhalb des Dresdner Wasserwerks, mit prachtvoller  
Ausicht über das Elbtal bis zur fäh. Schweiz,  
seit seiner Errichtung durch so überaus reichen Besuch des „Bier-  
kennets“ auszeichnet, wofür demselben der verbündete  
Dant ausgedacht ist, daß eine komfortable Restaurant-  
räume, Terrassen und Galerie auch zu den Akzissen genauer  
Bestellung empfohlen. Einer kommt gute Sache, wie und welche  
besser Qualität, prompte Bedienung, sollte preis-  
Hochachtungsvoll. Herr. Müller.

Gasthaus  
zum Sedaner Hof,  
Dresden, Neumarkt 9.

Einem gebreiten reisenden Publikum empfiehlt sein bürger-  
sich, in diesem Juwel betriebenes Gasthaus bei möglichem  
Verleih zur gütigen Verpflichtigung. Achtungsvoll.  
Bruno Richter.

Restaurant Wagner,  
Luisenstraße 1.

Böhmisches Bier aus der Kreis. v. Landlichen Brauerei  
900 Pf. à Liter 20 Pf., Glas 10 Pf., echi Biertrich, 11. Weiß-  
würker Lager sowie dunkles und helles einfaches Bier ins-  
tegn der gewissen Nachbarschaft besitzt A. Wagner.

Société, Waisenhausstr. 29, Restaurant  
und Speisehaus I. Ranges,  
täglich von 12 bis 4 Uhr, à Convict  
75 Pf., 1 Mark und 1 Mark 50 Pf.

Regenmantel  
für Mädchen von 2 bis 16 Jahren



(auch für kleine Damen-Figuren), aus praktischen  
englischen und deutschen Stoffen und den modernen  
Farben und Tagen empfiehlt ich in auend-  
licher Auswahl zu besonders billigen aber  
festen Preisen.

P. Schlesinger,  
37 Wilsdrufferstraße 37.

Abonnements-Einladung  
auf die  
„Deutsche Reichspost“.

Vierteljährlich 3 Mark. Vierteljährlich 3 Mark.  
Geldeint zahlbar mit Abnahme der Zeitung. Die Post  
a. Dr. unter fähiger Wirkung des Herrn Dr. G. von  
Ungern-Sternberg und weiterer berühmter Mitarbeiter.  
Tendenz: Deutschland. Man kann bei allen Post-  
anstalten.

Frankfurt a. M. Redakteur: Dr. Perrot.

Ernst Dahm,  
Dresden, Helmrichstraße,  
empfiehlt seine Auswahl von einigen richtig Stil eleganten,  
wie auch einfachen, aber solid und dauerhaft gearbeiteten  
offenen, halb- und ganzbedeckten neuen und einzigen  
gebrauchten

Wagen  
zu möglichst billigen Preisen.

Achtung!  
Cylinderhut-Fabrik, gr. Filzhut-Lager  
M. Thiemer, Annenstrasse 30.

Wein Auswahl des Grundstocks

Ausverkauf von Cylinder- und Filz-Hüten.

Topfergasse Nr. 13  
empfiehlt Schweinefleisch à Pf. 60 Pf. ohne Auflage,  
Ferkelfleisch à Pf. 70 Pf. ohne Auflage, Speck à Pf.  
80 Pf. f. Felsenkell.-Lagerbier à Liter 25 Pf., Glas  
13 Pf. f. Biertrich à Liter 35 Pf., Glas 15 Pf., f. Ein-  
fach à Liter 10 Pf., Glas 7 Pf.

Achtungsvoll Friederich Geißler.

## Bekanntmachung.

Die zur Illustrirung des Unterrichts hier nötigen Ar-  
beiten und Tafelblätter legungen sollen zur Ausführung vergeben  
werden. Planmässig sind gegen Erstattung der Vorlage abzuliefern.  
Geboten bis zum 20. April d. an die einzutretenden. Bedingungen  
heben dies auf.

W. Haupt, Stadtbaumeister.

## Zoologischer Garten.



**Nur auf kurze Zeit!**  
hat eine  
**Lappländer-Truppe,**

beteiligend aus  
**10 Personen, Männer, Frauen und Kinder,**  
im Garten ihr sehr aufgetragenen. Dieben haben Kenntniß,  
Kunde ist, und eine ethnographische Sammlung mit  
derheimathabten Thaus und Freuden geladen. Die Vermittlung  
den 10 bis 12 Uhr, Nachmittag von 2 Uhr bis zur  
abtreitenden Duselheit.  
Heute Quartett-Gitarre für Erwachsene 50 Pfennige,  
Mädchen und Kinder 25 Pfennige. **Die Verwaltung.**

## Stradella.

Sonntag den 13. April (ersten Osterfeiertag)  
**Familienabend in der Tonhalle.**  
Plätze für Mitglieder und Gäste zu entnehmen beim  
Witlich Herrn Kaufmann Kabisch, an der Kirche 3.  
Anfang 7 Uhr. **D. V.**

**Nieder-Gorbitz.**  
Dienstag den 3. Osterfeiertag  
**grosses Concert**  
von der Kapelle des f. i. 2. Gren. Regt. 101. Ritter Wilhelm,  
unter Direction des jungen Musikdirektors  
**A. Treukler.**

Anfang 7 Uhr. **Nach dem Konzert folgt B & L.**

**Gambrihaus.**  
Brauerei-Restaurant.  
Concert- und Ball-Etablissement.  
Sonntag den 13. April (3. Osterfeiertag)  
**Zur Einweihung**  
des vollständig neu restaurirten Saales  
**Grosses Extra-Concert**  
von jungen Musikkünstlern A. Schubert,  
mit dem Musikkapell der Königlich Sächsischen Garnison.  
Anfang 7 Uhr. **Eintritt 50 Pf.** Gegeben von Paul Münzel

**Tivoli-Tunnel.**  
Vergang Sonnabend den 12. April  
**Schlacht-Fest,**  
von 9 Uhr an Weinfest, später über die Berthe teilte Markt,  
Richtungsboll F. A. G. Hofst.

**Die**  
**König Albertshöhe**

5 Minuten vom Norden und 10 Minuten vom Nabenauer  
Grande ist neu und komfortabel eingerichtet. Großer Tanzsaal  
mit Orchesterbühne.

Die Clubhalle ist prachtvoll und bietet wohl kaum ein anderer

Ort die Romantik. Der neue Bier, Herr Bauer, lässt sich

sich angelegen sein, seine Bäume mit großer Blütenpracht, durch

gute kalte und warme Bäume, reicht vorzüglichem Getränk,

der beliebtesten Biere, Weine und Wurstsalat dient zu be-

lieben. Die Besucher des Nabenauer Grunds befinden sich

dort mit Vorzüglichkeit u. w.

**Julius Bauer.**

**Restaurant**  
**Alten Berliner Weissbierhalle**  
Nr. 9 kleine Brüdergasse Nr. 9,  
empfiehlt seine hochwertigen, gut abgelagerten Biere, als  
**Erlanger Export-Bier**

und s. Lager und Cognac. Speisen vorzüglich.

Alte Weise superb.

**Hotel Roessiger.**  
Heute freih. 10 Uhr  
**Speckkuchen.**

**Lüdike's Wintergarten.**  
Camellien und Rhododendron  
in vollster Blüthe.

## Flora.

**Die Pflanzen- u. Blumen-Ausstellung**  
der Gartenbau-Gesellschaft Flora ist von Mittwoch den 9.  
April, Mittag 1 Uhr, bis Dienstag den 16. April,  
täglich von Vormittag 9 Uhr, während der einlaufenen Feiertage  
aber von Vormittag 11 Uhr, bis Abends 6 Uhr, in den  
**Ausstellungs-Räumen, Ostra-Allee 32,**  
gedauert.

Eintritt 10 Pf. Familien-Billets das halbe Dopp.  
2 Pf., sind bei Herrn Restaurateur Thiele, Ostra-Allee 4 und  
an der Kasse zu haben.

**Lüdike's Wintergarten,**  
Blumenstrasse 31 u. Ende der Wintergartenstrasse  
Viele Salons der

**Blumen- und Pflanzen-Ausstellung.**

**Anverkauf sämtlicher Pflanzen.**

Täglich von Morgens bis Abends geöffnet.  
Eintritt 10 Pf. Kinder frei. Abonnementstafeln 10 Tafeln 4 M.  
an der Kasse und bei Herrn H. R. Janke, Schlossergasse 17.  
Sonntag-Besucher des Wintergartens haben freien Eintritt  
im Statutum Min.

**In voller Blüthe:** Camellen, Rhododendron usw.  
Pflanzen-Verleihung ohne Mieten.

**Goldschloss Erlanger Sommer-Export-Bier**

aus der renommierten Steinbach'schen Brauerei in Erlangen empfiehlt in besonderer Weise

**Bruno Leistner, Bamberg Hof.**  
Gleichzeitig empfiehlt meine Mittagstisch in Erlangen zu 60, 80 und 100 Pf.

**Aux Caves de France,** Weinhandl. zur  
Erlangen, Wein, Weindrustrasse 43. Table d'adre von  
1-3 Uhr, a 1.55 M. incl. 1 Liter Barrigot. Heute: Suppe  
in Quicau, Dörfli in Butter u. Kart., Blauweiss in Splat, u.  
G. Jäger in Trüffeln, Compt., Salat, Butter, Käse.

**Das Restaurant zum Feldschlösschen**

empfiehlt außer seiner anerkannt guten Küche, sowie vorzüglichen Bieren, das heute zum Maifest kommende

**ff. Salvatorbier.**

Karl Thamm.

**Dudler's Café und Restaurant**

zum Pirnaischen Platz  
empfiehlt zum bevorstehenden Maifest seine  
neuen renovirten Lokalitäten zum ge-  
neigten Preis.

**Gut gepflegte Biere. G. Café.**

**Anerkannt gute Küche. Prompte Bedienung.**

**A. Udluft's Restaurant, Marienstrasse.**  
**Vorzügliche Biere.**

Guter Mittagstisch  
a la carte in 1/2 und 1/4 Portionen.  
Couverte von 1 Uhr 50 Pf. an  
Billards. Café.

**Skating Rink.**

Rente Eintritt frei.  
Dienstag den 13. April findet das erste Skatingwoch-  
tagen statt, wenn im alle meine Bekannten, Freunde und  
Gönner hiermit ganz erfreut eintritt. Otto Hilbert.

**Morgen Schlachtfest.**

**Herold's Restaurant,**  
Cranachstrasse 11,  
empfiehlt täglich einen Mittagstisch in 1/2 u. 1/4 Portionen.  
Reichhaltige Auswahl.  
Vorzügliche Biere.

**Weinhandlung und Weinstube**  
bei A. Buhle, Johannesstrasse 2.  
Täglich frischen Biertrunk.

## Bekanntmachung.

Bei dem morgigen Chorfeste, den 11. dieses Monats,  
Abends 6 Uhr in dieser Kreuzkirche stattfindenden Orga-  
torium soll unter Mitwirkung thüringischer Kirche die

### Johannes-Passion

von Joh. Seb. Bach

zur Aufführung gelangen.

Um den Wünschen vieler Freunde gefälliger Musik nach  
einem gesicherten Lage zu ruhigem Hören zu genügen und auch  
Liefertragung eines Theiles der Kosten haben wir beschlossen, auch  
in diesem Jahre wieder das Schiff, den Altarplatz und die Bet-  
stühlen der Kirche nur gegen Bezahlung von Karten öffnen zu  
lassen, während die Emporen völlig freier Benutzung überlassen  
bleiben.

Karten für den Altarplatz und die Bestühlen sind zum  
Preise von 1 Mark, Karten für das Schiff zum Preise von 50 Pf.  
in unserem Kanzel — an der Kreuzkirche Nr. 5 part. rechts — in  
den gewöhnlichen Predigtstunden von morgen ab zu ent-  
nehmen.

Über 100 Pf. gebührende Billets werden am Tage der Auffüh-  
rung seitlich Nachmittags von 1.5 bis 2.0 Uhr in der Kanzel  
noch zu haben sein.

Der Eintritt zu dem Altarplatz und zu den Bestühlen ist  
durch die Türe Nr. 6, der zu dem Schiff der Kirche durch die  
Türe Nr. 1, der zu den Emporen durch die Türe Nr. 2 und 3  
zu nehmen.

Dresden, den 6. April 1879.

Der Kirchenvorstand der Kreuzparochie.

D. Franz. P. pr.

## Evangelische Pfarrkirche zu Neustadt.

Bei dem heute Nachmittags 3 Uhr beginnenden Gottesdienste  
kommt zur Aufführung: 1) Choral und Fuge aus dem Orga-  
torium „Der Tod Jesu“ von C. H. Graun. 2) Arie aus dem  
Messias von G. F. Händel. 3) Agnus dei von J. A.  
Naumann. 4) Schlosschor aus „Christus am Ölberge“  
von L. van Beethoven.

Texte à 10 Pf. sind zu den Kirchbüro zu entnehmen.

J. G. Müller, Kantor und Musikdirektor.

## Prag-Duxer Prioritäten

zur Verteilung in der demnächst zu Prag stattfindenden Prior-  
itätsgläubiger-Versammlung übernehme ich und bitte um schle-  
chte Namierung der Ansiedlung.

Swidnitz, den 8. Mai 1879.

Adolf Reinhold Schraps.

## Gasthaus zum goldenen Schiff in Meissen,

am Domplatz befindet sich, 5 Min. vom Bahnhof,  
empfiehlt zur bevorstehenden Sommerzeit den reiz. Reisen-  
tanten, sowie größeren Gesellschaften seine Gemengimmer,  
Restaurant mit Tisch Billard, Wartezimmer und Gesellschafts-  
Saal mit Billard, sowie gute Adre. für Weine und Biere, freund-  
liche Bedienung, hohe Preise, mit günstigen Bezahlung.

Auch steht dabei ein Billard preiswirth zu verkaufen.

## Siebert's Restaurant, an der Sophienkirche.

empfiehlt:  
Vorzügl. Lagerbier vom Felsenkeller,  
Entzubacher aus der 1. Alten-Br.,  
Schaubier von Christern in Culmbach.  
Gute Küche.

Ganze und halbe Portions. — Stamm.

## Gasthaus-Eröffnung.

Hierdurch erlaube ich mir ergeben zu anzeigen, daß ich das  
von mir kürzlich übernommene Gasthaus zur

## Gasthof Bischofswerda

hier, Kasernenstrasse 11, unter heutigem Tage eröffnet  
wird. Indem ich mein Restaurant nebst Freudenstübchen mit  
guten Preisen bestens empfehle, werde ich bemüht sein, einem mich  
besuchenden Publikum mit guten Bieren, d. Weinen und  
vorzüglichen Speisen auszukommen. Mit der Bitte, mich in  
meinem Unternehmen abzuhelfen zu wollen, seide  
Hermann Koetz.

## Restaurant Boulevard,

an der Kreuzkirche 7 und Friedrich-Str.

Heute Nachts ist ausgeschrieben

## Salvator-Bieres

aus der Altenbrauerei zum Feldschlösschen.

1 Krug 18 Pf.  
Gleichzeitig empfiehlt ich hochwertiges Feldschlösschen Bier  
d. Culmbacher mit s. böhmisch Bier.

Anerkannt gute Küche,  
reichhaltige Speisenkarte,

Stammfrühstück. Hochzeitsspiel W. Krause.

## Société, Matzenaustrasse 29,

Café und Restaurant 2. Ranges,  
mit sehr freundlichen hohen Qualität, welche den angeneh-  
men Aufenthalt bieten, verabreicht alle Speisen, Biere,  
Weine, Kaffee etc. nur in vorzüglicher Qualität und ein-  
spricht noch ganz besonders einen guten

täglich von 12 bis 14 Uhr, Nouvert

15 Pf. 1 Pf. und 1 Pf. 50 Pf.

Das heutige Blatt enthält inclusive des Börsen- und  
Freudenblattes 16 Seiten

## Finanzstellen.

Dresdner Börse vom 10. Apr. 1879. Während heute auf dem Gebiete der Industriepapiere recht lebhaftes Geschäft zu verzeichnen war, ließ der Verkehr auf den übrigen Gekleuten vielfach zu wünschen über. Von den leitenden Spekulationspapieren markten Kreditaktien 2 M. abwischen. Sächsische Anoden lagen ähnlich ruhig. Spec. Renten, große, ermittelten 0,10 Proc., 300 M. Städte dienten sich gleichviel; Spec. Anteilen, große, stiegen 0,25 Proc., kleine 0,20 Proc., auf 4 Proc. abgeschrägte Sp. Anteile waren unverändert. Unter Stadtanleihen wurden Spec. Dresden und Chemnitz zu legten Kourien umgesetzt. Pfandbriefe hatten in Verlaub, das Landw. Kreditverein etwas Geschäft; Kleineinheiten gestiegen gestrige Notiz. Auf 2 M. abwischen. Es waren ziemlich still. Oesterl. Währ. erzielten 0,10 Proc., ungar. Goldrente waren preisabfallend. Prag-Aktien erreichten bei reicher Nachfrage, wenigen Mängeln an Material bilden oder die Umfrage gering. V. Pfalz. Zeitlicher Kellten No. 0,70 Proc., I. Pfalz. Zeitlicher 0,50 Proc., I. Pfalz. Duren 0,50 Proc., blücher, II. Wendezeit und II. Prag-Durer waren fest. Bahnen und Banken konnten es zu einem Geschäft nicht bringen. In der Münze ist Indus. Aktienpapier gering wie vorher verblieben zu, besonders seitdem sie sich durch größere Umlauf-Anteile erhöht. 0,50 Proc. bisher schwankend, Zimmermann zu leichter Notiz. Sonderm. u. Stet. 0,15 Proc. steigend. Schönb. 0,50 Proc. bekr. und Hennigsd. 1,75 Proc. erzielten. Guimbacher gingen 0,25 Proc. zurück, Holzraub- u. St.-P.-Aktien gewannen ebenfalls. Planenauer Lagerfeuer sofern 0,75 Proc. an, Sachs.-Böhmis. bewegten sich, weniger erzielten 0,25 Proc. Hartmann 0,25 Proc. Schilt haben 0,25 Proc. ab, Goldrig und G. Leichtet gingen zu legten Kourien um. Von Industriekontinenten hielten sich wiederschlägig 1 Proc. Blauenauer Lagerfeuer 0,25 Proc. billiger. Unter Städten zeigen älter. Noten eine Kleinigkeit an, rissische schließen bis jetzt Welt.

	10. April. 8.	9.	8.	7.	6.	5.	4.	3.	2.	1.
% Ganzsp. u. Rente.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
4. Mittwoch u. 5.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
1. & 2. März.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
2. & 3. April.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
4. & 5. Mai.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
6. & 7. Juni.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
8. & 9. Juli.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
10. & 11. August.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
12. & 13. September.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
14. & 15. Oktober.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
16. & 17. November.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
18. & 19. Dez.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
20. & 21. Jan.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
22. & 23. Febr.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
24. & 25. März.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
26. & 27. April.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
28. & 29. Mai.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
30. & 31. Juni.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
1. & 2. Juli.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
3. & 4. August.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
5. & 6. Sept.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
7. & 8. Oct.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
9. & 10. Nov.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
11. & 12. Dec.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
13. & 14. Jan.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
15. & 16. Feb.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
17. & 18. Mar.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
19. & 20. Apr.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
21. & 22. May.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
23. & 24. June.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
25. & 26. July.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
27. & 28. Aug.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
29. & 30. Sept.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
31. & 1. Oct.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
2. & 3. Nov.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
4. & 5. Dec.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
6. & 7. Jan.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
8. & 9. Feb.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
10. & 11. Mar.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
12. & 13. Apr.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
14. & 15. May.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
16. & 17. June.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
18. & 19. July.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
20. & 21. Aug.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
22. & 23. Sept.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
24. & 25. Oct.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
26. & 27. Nov.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
28. & 29. Dec.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
30. & 31. Jan.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
1. & 2. Feb.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
3. & 4. Mar.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
5. & 6. Apr.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
7. & 8. May.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
9. & 10. June.	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90	97,90
11. & 12. July.	97,90	97,90	97,90							

# Adolph Renner

**Mein  
Konfektions-Lager,**

in den grossen und hellen Räumen der ersten Etage aufgestellt, bietet  
jetzt ganz besonders eine grosse Auswahl  
der neuesten

# Umhänge, Dolmans, Jaquettes, Fichus

und

# Regentümfel,

sowie in Morgenkleidern und Röcken,

In billiger als auch eleganter Herstellung und lade ich die geehrten Damen zu deren  
geneigten Besichtigung ganz ergebenst ein.

Adolph Renner.

Eckhaus der Badergasse

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse.

## Schuhwaaren.

Wegen Lokal-Veränderung und um mit meinem grossen Lager zu räumen, verkauft alle meine nur soliden Schuhwaaren zu und unter dem Kostenpreise. Damenstiefel, bestes Kalb-, Glacé, Gems- oder Seehundleder, höchst elegant und dauerhaft, 7, 8 bis 9 Mk., Sergestiefel mit eleganten Laakkappen und starken Sohlen, hoch geschnitten, 5 bis 6 Mk., elegante Promenaden-Schuhe mit Rosetten oder Spanzen, 4—5 Mk., Hausschuhe für Damen oder Herren in Stoff oder Leder, 1,50—2 Mk., Knaben- und Mädchen-Stiefel aller Sorten, 4, 5 bis 6 Mk.

Diese Preise sind nur auf kurze Zeit, bitte daher um Berücksichtigung.

Dauer garantiert. Umtausch gestattet. Reparaturen und Massarbeit schaellstens.

### Schuhwaaren-Fabrik

## L. Kaminsky,

Ferdinandstrasse 20, nächst der Pragerstrasse.

### Achtung!

Dem geehrten Publikum und werten Bekannten die ergebene Mittheilung, daß ich mein Fisch-Geschäft nach Palmstrasse 7, Ecke der Wettinerstrasse, verlegt habe. Bei promptester und aufmerksamster Bedienung werde, wie immer, auf frische Waaren bedacht sein. Achtungsvoll C. Marggraf.

Bodenuntersetzer, Münzstempel, Messingstiften, Käse, Wachs, Blattgold, patzen, Knochen, Fische, Kommoden sind laut Gänther, Stolzenstrasse 38, zu best. Goldstaufstr. 13, b. Lüthler.

Zu einer Habill, welche hohen Gewinn bringt, ohnewelt Dresden, wird ein Compagnon, welcher nach und nach bis zu 30,000 M. eingesahnen kann, sofort gehucht. Akt. erh. unter W. J. 216 an Haasenstein u. Vogler Dresden.

Hühner!  
1 Huhn, 4 St. Bramaputra, 11 Kronen alt, sind zu verkaufen. Gemüthstrasse 30 b.

## Konditorei Emil Minkert.

Hierdurch einem geehrten Publikum zur ergebenen Anzeige, daß ich heute meine bisher Hauptstrasse 10 innengebaute Konditorei nach 1 Struvestrasse 1, zunächst der Pragerstrasse, verlegte. Daßend für das bisherige Wohnwollen, bitte ich, dasselbe auch auf mein neues Lokal zu übertragen. Achtungsvoll

Emil Minkert, Konditor.

### Wohnungs-Veränderung.

Aller werden Kunden, Handelsgegner, Administratoren und Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß sich meine Wohnung von jetzt an 10 Bismarckstrasse 33, 1. Etage, definitiv und bitte mich auch hier gefällig mit werten Aufträgen recht oft beobachten zu wollen. Hochachtungsvoll

Wilhelm Scheffler,

Dachdeckermeister und Baumaterialienhandlung.

## Fortgesetzter Ausverkauf

meines großen Tabak- und Cigarrenlagers zu Einsaufenpreisen wegen Geschäftsaufgabe bis 27. April a. c.

Die Ladeneinrichtung ist ebenfalls ganz oder theilsweise billigst zu verkaufen.

Ludwig Kuntzelmann,  
Cigarren- und Tabakhandlung,  
Altstädtter Rathaus, Ecke der Scheffelstr.

### Strohhut-Geschäft

von Mathilde Staude, Ammonstr. 45, empfiehlt ein reichhaltiges Lager von Strohhaften, sowie garnierte Kinderhüte von 1 Mf. 50 Ct., bezgl. Schuhhüte von 50 Ct. an. Getragene Strohhüte werden jahrelang schön gerakben, modernisiert.

**Wisch-Berkanf.**  
Ein Rittergut möchte ein beliebiges Quantum Wisch an einen solchen Abnehmer, welche Bahnhof in Dresden, zu verkaufen. Offeren unter O. N. Nr. 5 Gryphon d. VI. erbeten. Pianoforte- und Violin-Unterhalt wird billig erbeten; auch sind 2 Flanos und 2 Glashünen zu verkaufen oder zu verleihen Rosenstrasse 2, parterre links.

### Ausverkauf

von ordinären und geschäftlichen Pferdeäfern, à Dujend von 2 M. 25 Ct. an, sowie sämmtliche Artikel zum billigen Einsaufenpreise. A. Bolang, Victoriastrasse 22.

1 prächt. Zott., höchst seitenes

Pianoforte,

bezgl. ein hoher, franz., best.

**Pianino**

billig verkaufe ob. vert. Galeriestr. 1. G Weinrich.

Gemant., Männer- und Mädelarbeiten erhablich billig! C. Grätzsch, Baugew., gr. Blauenstrasse 10.

**Wobsa's Bair. Bier-Lokal.**  
Auf vielseitigen Wunsch meiner hochgeehrten  
Gäste heute, morgen, sowie sämtliche Feiertage  
**ff. Culmbacher Salvator-Bier ff.**  
aus der altrenommierten Georg Sandler'schen Brauerei  
in Culmbach. Hochachtungsvoll Georg Wobsa.

## Culmbacher Exportbier

aus der Dampf-Bierbrauerei von Hans Petz empfohlen  
in Gebinden und Flaschen  
**Geneis & Rüdiger,**

Kontor: Güterbahnhofstrasse 23, im Hinterhaus parterre.

**Sächs. Lombard-Bank.**  
**Auction.** Sonnabend den 12. d. Mts., Vormittag von 10 Uhr ab, gilt  
in unserem Auctionskloster — kleine Seestraße Nr. 3 —  
800 Flaschen div. franz. Rotweine und  
500 Flaschen Weißweine,  
sowie Mittwoch 12 Uhr  
**zwei Ladeneinrichtungen**  
zur Versteigerung durch C. Breitfeld, Königl. Bezirksgerichts- und Rathä. Auct.  
Dresden, den 9. April 1870.  
**Die Direktion.**

### Schuhwaarenlager

Unersetzlich beste Schuhwaaren für Damen, Mädchen und Kinder, aus der Fabrik von Dr. W. Schmidt, empfiehlt zum Fabrikpreis

**A. Fischer,**  
nur Weitmerstrasse 21.  
Vorläufige Schattstielu. Stiefelsetzen für Herren und Kinder zu billigen Preisen, für Konfidenzherren gesetzte Preise.

**Kaffee, grün,**  
in nur rein u. kräftigstegenden Sorten, Pfund von 30 Pf. an bis 100 Pf. bezgl. gebraunt von 130 Pf. an bis 2 Mts.;  
**Brotkraut,** Pf. d. 40 Pf. an bis 55 Pf., ausgeholtagen Pfund von 45 Pf. an;

**Würfelaucker,** Pf. 48 Pf., bei 5 Pf. & 45 Pf.;

**Flarens Zucker,** Pf. d. 40 Pf. an empfiehlt eine gen. Bearbeitung Julius Stein, Königsträdgärtl.

**Fußbodenglanzlaub** mit und ohne Farbe.

**Farben** trocken und in Öl, Lacke, Firnisse, Pinsel, Gyps, Cement, Kreide

empfiehlt ein gros & an detailliert die Droguen-Handlung von J. W. Schwarze,

3 Scheffelstrasse 8.

**Gartensies**

aus Bocksdorf, die spanische Sipe nach Steinstadt 9 Mts., nach Altstadt 10 Mts. ab Ritterlage, à gest. 70 Pf. empfiehlt Emil Lange,

Bauernstraße 56.

**Cigarren-Spezialitäten!**

Empfiehlt von meinen vollen, mittelkräftigen Cigarren-Sorten von vorzüglichem Brand u. Qualität, selbst besten Herren Kunden passend: La Chata Nr. 10 à St. 4 Pf. La Patria - 54 à St. 5 Pf. La Regarda Nr. 67 à St. 6 Pf. La Canastilla - 84 à St. 8 Pf.

**G. A. Täubrich,**  
Progerstraße 49.

**Figuren** und Wasserspiele f. Springbrunnen, Rosenkrieger, Zylinder, Sprühen in großer Auswahl empfiehlt am billigen Preis Hermann Liebold,

gr. Altkirchstrasse 4.

**Amerikanische Speisefett,** 10 Pf. 52 Gr., im Ganzen billig, bei Johannes Dörschau, Dresden.



### Kinderwagen

In großer Auswahl von 4½ Pf. an, sowie alle Utensilien empfiehlt bl. lauf F. E. Fleischer,

Pillnitzerstrasse 20 (neben dem Lustspalais).

### Kaufloose 5. Klasse

#### 95. K. S. Landes-Lotterie

empfiehlt in 1/6, 1/4, 1/2 und 1/1

#### A. H. Geneis jr.

Kontor: Güterbahnhofstrasse 23, im Hinterhaus part.

#### Woldemar Göthel

Nachfolger, Neustadt am Markt 5 empfiehlt von neuer Sendung Mainzer

#### Compotfrüchte, Conserv. Gemüse

aus den renommiertesten Fabriken zu billigen Preisen, hochfeine zarte

#### Winter-Schnisen,

gegen Erkältungen zweimal täglich unterdrückt, à Pf. 80 Pf.

Flüssig-Herstellungsart, Pf. 160 Pf. f. Brunnwasser, 150 Pf. 180 Pf.

frischen geräuchert Reinknäckebrot, Butterknäckebrot,

Messina Orangen, dunkle süße Frucht, à Pfund 40 Pf.

Gurom billig

findet man bei großartiger Auswahl neue, elegante Jostkämme, Kopftiegel, Brotkämme, Haar-Dolche, Kinderkämme, Kleistkämme, Staubkämme, Haarspangen, Zahndränsen, Kleiderbüchsen u. s. w.

A. M. A. Flinzer, 24 Kreuzberger Platz 24, 16 Kammelstrasse 16.

#### Dickelselle

werden zum höchsten Preis eingekauft Rosenthalstrasse 68 und Central-Bledschachtel in meiner Niederlage. Oskar Werner.

#### Cigarren-Bänder

zu 50er Bündel, gut gehalten, werden gekauft, auch von auswärtig. Mts. unter A. 15 francs erbeten bis zum 18. die in die Billard-Corp. d. St. gr. Klosterstr. 5.

#### Strohhüte

werden sehr billiger überführt und garniert Galeriestrasse 9 part.

### Piquee-Hütchen

in grau u. weiß von 40 Pf. an,

#### Kinder-Schürzen und Kleidchen,

sowie sämtliche Kinder-Wäsche

empfiehlt in nur bester Auswahl

Emil Friedlaender & Co.

18 Galeriestrasse 18 Ecke Badergasse.

Zahne, aufgearbeitete nach

Niederrichter wäre blau zu ver-

Gärtnermühlen, 16. d. Zister-

Als sehr passende Konfirmations-Geschenke empfiehlt ich mein bedeutendes Lager echter Edelmetall-Uhrketten (Goldkomposition) mit Goldstempel.

#### Schweich

das Stück von 3 Mts. an.

Colliers Stück von 2 Mts. an.

Broschen mit Überringen Garnitur von 1 Mts. 50 Pf. an.

Uhrschlüssel Stück 6 Pf.

Armbänder, Kreuze, Medaillons, Manchetten- und Gemütskettenknöpfe u. c. aus Goldkomposition, unter langjähriger Garantie.

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile, Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

die Garnitur von 35 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl

# à 125. 150

**Zweiknöpfige Handschuhe** in allen Farben und Nummern — für Herren einfürdig 1,25  
Nr. 1,75 fünf zu 800 Krone frisch eingearbeitet —, außerdem sind kleinere Güter am Lager, d. w.  
weiß Strümpfe a. 75 Pf. und 1 Mark, — weiße Herren-Handschuhe 1,00 und 1,25,  
Schwarz do. a. 1,25 und 1,75, — schwarze do. 1,00 und 1,50,  
gold. Strümpfe a. 1,75 und 2,00, — gold. Sterren do. 2,75 und 3,50.

**F. Kunath,** Hauptstraße Nr. 22:

**Manufaktur und Lager fertiger Wäsche**  
von **Geschw. Scholle,**  
2 Amalienstraße 2.

**Oberhemden** nach Maß unter Garantie des Gutshaus. Ausstattungen  
in höchster Art — Die neuesten Modelle und Schnitte stehen zur Verfügung.

Bei bevorstehendem Bedarf halte ich mein reichhaltigste Auswahl bietendes  
Lager vor.

**Tapeten- und Fenster-Rouleaux,**

rechte Güte von 25 Pf. an, angelegerlich empfohlen.

**Tapeten-Rester**

von 8 bis 18 Stück verkaufe ich, um damit vollständig aufzuräumen, weit unter  
Bauartpreisen.

**Rudolf Beyer,**

Johannes-Allee 7, „Haus Gutenberg“.

Mutterarten auf Kunden nach ausdrückt.

**Eier,**  
**Butter,**

ganz frische rohe Land-Eier,  
pr. Ei 20 Pf., 25 Pf., 30 Pf., Schweine-  
fettbutter, Kg. 20, 25, 30, Schinken-  
fette, Salz u. Böhm. Butter  
zu frischster Güte zu billigen  
Preisen. Großes Sortiment. Vimberg-  
gut Rote, Schinkenfette mit und  
ohne Schinkenfette, 20 u. 25 Pf.,  
Schinkenfettbutter 20 Pf., 30 Pf.,  
Salz, 2 Pf., 50, 70 und 80 Pf.,  
auch auswärtig gegen 21 Pf. ab-  
nehmbar empfiehlt J. Helle-  
mann, Röderberg 10, Unterg.



Die Muff-Fabrik

von  
**Bruno Köberling,**  
Wallstraße 14,

Antonsplatz 14,  
empfiehlt ihr ariges Lager guter  
moderner Röcke, Cylinder, Hos-  
sen u. Knabenbüste zu durchsichtigen  
Preisen. Matratzen werden aus  
Gute auf und sind ausgebildet. 20. 30 Pfunden.

Verhältnisse halber werden  
Wollstoffe 50, 2. Etage,  
Kleidersekretäre,  
Kommoden,  
Küchenchränke,  
Sofas,

Preise neue Modelle, best. Geb.

Matratzen etc.

zu außerordentlich billigen Prei-  
sen verkauft nur  
Wallstraße 50, 2. Etage,  
Ed. Schaffrath.

In guter bewährter Güte schafft,  
nach Vorbestellung gebaut,  
die billige zu verkaufen. Röcke,  
Plecken, Güte der Güten und  
Preise. Restaurant von  
August Stölz.

Frisches reines

**Lendenfett**

1 Liter 1 Pfund 20 Pfennige,  
1 Pfund 60 Pfennige verkauft

**Oscar Renner,**

große Schreiberstraße 13

Gut ausgetestet

**Produktions-**

**geschäft**

mit sofort. Billig zu verkaufen.  
Wollstoffe verschieden 8 im Pro-  
zentangebot.

**Bandwurm**

mit Kopf  
entfernt schwere und schwer  
gewogene Vögel u. Vögeln für kleinen  
2 Stunden brauchlich. Otto  
Flehr, Kreisberg 1. S. Schon  
bei Küchen von 2 Jahren.

**Neuheiten**  
in bedruckten Möbelstoffen:  
Cretonne, Croisé, Serge,  
Calicos, Koper, Purpur,  
lodge in  
**Jute-Stoffen.**  
Damast und Rippe.  
Große  
**Tischdecken-Lager.**  
**Weisse Gardinen.**  
Große Auswahl. Sehr billige Preise.  
**Adolph Renner**  
9, Altmarkt 9.  
Eckhaus d Badergasse.

**Neumarkt 8, I. Etage,**

Im Hause der Salomon's-Apotheke,  
fallen zu erstaunlich billigen Preisen

**neue Möbel**

aller Art, unter Garantie Kaufhauer und guter Arbeit,  
und zwar: Kleiderschränke in echt Wust. und Altbau,  
bis 120 Pf. an, Laditische 100 Tafel-Schränke von 6 Zhl. an,  
Wäschespindeln u. Etageren von 70-120 Pf. an, 8 platz  
von 10 Zhl. an, Pfellers- u. Sophistische von 21 Zhl.  
an, Garnituren in Plüsche u. Rips, Bürette, Schreib-  
tische, Schreibsekretäre, Säntische, Wasch-tische,  
Kommoden, Stühle, Speise- und Ausziehtische,  
Küchenchränke, Bettstelln u. Matratzen,  
Spiegel u. et. wie hoch, verkauft werden. Eine Partie Sofas  
u. Salon-Teppiche mit Fransen (von 5½ Zhl. an,  
Regulatoren, gut gebaut, von 6½ Zhl. an).

Auction.

Nächsten Sonnabend den 12. April, früh 9 Uhr,  
fallen im Neustädter Militärbaubaste

**die Utensilien von Eisen, Blech etc.**  
meistend gegen Vergrößerung versteigert werden.

Trebbau, am 7. April 1879.

Die Garnison-Verwaltung.

32 Annenstraße 32. Hauptstraße 10, 1. Etage.

Vollig und beste Bezugsgüter

**böh. Bettfedern und**

**Damnen,**  
jewo. fert. Betten, Insets, Bettwäsche, Strebeleie u. bel.

Clemens Grossmann.

gebraucht wird zu kaufen

et. C. an Herrn Dr. Böhrer, Abendstr. 8, an verkaufen Walbergasse 30.

**Marienstraße 3, Leibjäckchen**  
(Gebundene Volljäckchen)  
a. 3 thd. nur  
1 Mark, 1,25 und  
1,50.

**Unterhosen**  
für Herren,  
etwas hochwertig, in dem  
billigen Preise von nur

Mk. 1,25

**Wollene**  
Arbeits-Jacken  
für Männer,  
a. Stdt. nur Wit. 1,75 u. 2 Mk.

Wollene  
gestrickte Jacken,  
a. Stdt. 90, 4,50 und 5,25  
empfiehlt als etwas überwertig

Clemens Birkner,  
Schreibergasse 19.

**Für Damen:**  
Zum Ausdrucken: Mantelängen,  
Vorar. 40-50 Pf.,  
die Kinder: Vorar. 20-35 Pf.,  
ferner  
gestrickte Frauenstrümpfe,  
vor 65 und 75 Pf.,  
gestrickte Herrenstrümpfe,  
Vorar. 50 Pf.,  
aus nur gutem Garn, empfiehlt

Clemens Birkner,  
19 Schreibergasse 19.

**Paper**  
**musical.**  
**Instrumente,**  
Requisiten  
von J. G.  
Bonfot,  
große  
Schleieräste,  
Größe: Auswahl in 3 Stufen  
von 18-100 Mark! Wiener  
Alther-Soiten, Violinen von  
8 Mark an, verschiedene Blas-  
Instrumente, Reinhardt für  
Althorn, Reparaturen blitzen.  
NB. Wollene E. ist die End-  
ung 10 und 3. Zug  
15 Pf.

**Streichhütte für**  
50 Pf. ge-  
währt, modernist. u. gerichtet.  
verwirzte Dame von 25  
Mark, an am See 22, Eingang  
zu Blauen-Gasse, 21. Philipp.

**Waschrechte**  
**Kattun-Rester**  
zu Jacken, 2 thd. 50 Pf.  
**Blaudruck-**  
**Rester** zu Jacken,  
2 thd. 90 Pf.

**Friedr. Paul**  
**Bernhardt,**  
Dresden,  
Schreiber-gasse

**Grotheile**  
beim Einsaß  
gegenüber alten Han-  
delsgeschäften in  
**Strohhüten**

dient unstreitig der De-  
tailverkauf  
I. Dresdner  
Strohhut-Fabrik,  
Waisenhausstraße,  
neben Victoria-Salon.

Den beliebtesten  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

Wer etwas Hochzeitssachen  
will, der probiert  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-

**Cigarren**  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

Den beliebtesten  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

Wer etwas Hochzeitssachen  
will, der probiert  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-  
Puck-

**Cigarren**  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

Den beliebtesten  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

Den beliebtesten  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

Den beliebtesten  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

Den beliebtesten  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

Den beliebtesten  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

Den beliebtesten  
gebrannten Kaffee  
in 95 Pf. sowie grünen  
Schorf von 72 Pf. pr. Pf. an,  
empfiehlt

Robert Förster, Annenstr. 10  
Ecke der Karlstraße.

**Auswahl** wie nie zuvor, über  
2000 Mäntel. Grossartiges Stofflager. Die Mäntel sind auf Wiener Art  
dekoriert, wasserdicht und können nicht einlaufen. Stets die schönsten Facons der Neuzeit.  
Alles höchst sauber gearbeitet.

**Erbwurst,**  
Stadt 65 Pf.  
Erbse-, Linsen- und  
Bohnen-Taschen,  
Stadt 12 Pf. von Alex.  
Schörke-Gerlin, empfiehlt  
u. verl. nach ausw. neg. Städten.  
Max Kunath,  
Nr. 27 Annenstraße Nr. 27.

**Wohnungs-**

**Vorländerung.**  
Meiner gebrauten Rindfleisch  
bereut die ergebenen Wohlbe-  
funde, daß ich mein Schrift-  
verlag und Wohnungsgeschäft  
von Poststraße 43 nach  
Martinistraße 21  
verlegt habe. Ich bitte die Ve-  
hürt in meinen Aufkleben um ge-  
nugte Beachtung.

**Hochzeitssachen**  
verkaufte am Donnerstag und Freitag  
verkauft im Laden Moritz-  
straße 2.

Hierdurch empfiehlt mein gut  
ausgestatteter

**Gigarren-Lager**  
eine genialen Beachtung. Ge-  
sonders empfiehlt:

Juno, a Stadt 4 Pf.  
La Renommé, a Stadt 5 Pf.  
als etwas teurer und preis-  
werth.

**Louis Dietrich,**  
Circusstraße 42  
(neben dem Residenztheater).

**Pianino,**  
best. Qualität, empfiehlt o.  
Punct, große Klostergasse 4,  
Neustadt-Trebbau.

**Biscuit-Verkauf.**

Gin stark Arbeitsspeise ist  
verkaufte zu kaufen

et. C. an Herrn Dr. Böhrer, Abendstr. 8, an verkaufen Walbergasse 30.

**Valparaiso-Honig**  
per Pf. 60 Pf. empfiehlt

Johannes Thontus,  
gr. Weißgerberstraße.

**Feinstes Speisebutter,**  
90 Pf. pro Pfund.

**Feinstes Speisefett,**  
55 Pf. pro Pfund.

**Reinheit**

**Valparaiso-Honig,**  
55 Pf. pro Pfund.

<

1879.  
Papier  
musikal.  
Instru-  
mente,  
Requisiten  
von J. G.  
Sauft.,  
große  
Schleifmasse,  
in 3 Thermen  
Wiener  
Stoffen von  
einem Blatt  
enthalt für  
die Blätter,  
die Seide  
und S. Zug

Blätter für  
Papier, ge-  
nau dargestellt,  
die von 25  
z. Eingang  
z. Philipp.

Gute  
Bester  
Jack-  
Jacken,  
Paul  
rdt.,  
en,  
gasse

ile  
auf  
n. Han-  
ten  
der Te-  
per  
fabrik,  
große,  
Salon.

Nasse  
alte grünen  
er. Wd. an,  
Hofstr. 10  
Ludwigsstr.

neben  
TRED  
nig in  
If's  
schäften.

Gift!  
gehn v. Dr.  
20 W. in  
en Eduard  
Steudnitz.

auf von  
naren  
d. Altmarkt  
ote.  
Zepier.

Honig  
empfiehlt  
e. Honig  
rechte.  
ebutter,  
Bund.  
isefett,  
Bund.

Honig,  
Bund.  
irt.  
mus,  
Bund.  
beerens,  
Bund.  
loßberg,  
Bund.

Regen-Mäntel,  
Dolmans, Jaquets,  
Umhänge, Fichus.  
Röcke u. Morgenkleider.

Nº 9.

# Adolph Renner.

Weisse Gardinen.  
Neue, bedruckte  
Möbelstoffe.  
Schwarze Seidenstoffe.

Blauleinene Schürzen.

Seidene Schürzen.

Lüster- und Moiré-Schürzen.

Grosses Lager  
von  
Tisch-, Kommoden- und  
Nähtisch-Decken  
in Leinen, Halbleinen und Wolle.  
Tisch-, Kaffee- u. Theegedecke.  
Leinene Taschenfücher.  
Mangel-, Platt- u. Wischtücher.  
Waffel-, Piqué-, Rips-  
und  
Stepp-Bettdecken.

Fortwährender  
Eingang  
von  
Neuheiten  
in  
Damen-  
Kleider-  
Stoffen,  
Hauptzweig  
des Geschäfts.

Leinen.  
Inlet u. karr. Bettzeuge.  
Weiss Damast  
zu Bettbezügen.  
Matrahen-Dress und Nouveau-Stoffe.  
Chiffon, Dolcas, Madapolame,  
Cretonne, Nessel, Piqué, Shirting,  
Stangenleinen.  
Neuheiten in  
bedruckten Madapolame  
Cretonne und Kattun.

9. Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse.



Ein neuer großer Standort eleganter  
**guter Pferde,**  
worunter 6 Paar egaile Wagenpferde  
und mehrere sichere flotte Einspanner,  
in wieder eingetrennt und sidi versteckt  
bei reicher Verierung und zu solchen  
Preisen zum Verkauf bei  
**Gebr. Hirschlass,**  
Sauherstraße 82, am Alberttheater.

**Hüte**  **Hüte**

schwarze Herrenfilzhüte von 3 Mt. an,  
Fedorahüte in allen Graden von 3,50 Mt. an,  
**Konfirmandenhüte, à 3 Mt.**  
Große Auswahl  
**Wiener und Pariser Neuheiten**  
zu billigsten Preisen.  
**Jacques Lippmann, 5 Neumarkt 5**  
(Handhaushaus-Seite).



P. P.  
Nachdem mir von Herrn Gust. Spangenberg in  
Mannheim für diesen Platz der „Allein-Vorwahl“ seiner  
berühmten

**Superfeinen Fußboden-Glanz-Tüche**

übertragen worden ist, gebe ich hierdurch bekannt, daß ich seitige  
lederst in 14 verschiedenen grädlichen Farben auf Lager habe.  
Spangenberg's superfeine Fußboden-Glanz-Tüche  
haben vor allen anderen Anträgen den grossen Vorteil,  
daß sie, ohne jeden unangenehmen Geruch zu hinterlassen, außerordentlich schnell anstreichen. So sehr leicht von Ledermann's Haus-  
fleck, Dienstmädchen &c. aufzutragen lassen, und austrocknen, daß das  
mit gefülltem Boden bewohnter Räume nicht ausgerundet werden  
dürfen und schon am nächsten Tage wieder benutzt werden können.  
Das kleine Schneidert hält auf, sobald dieselben  
mit superfeinem Fußboden-Glanz-Tuch gefüllt sind.

Musterkarten nebst Gebrauchsanweisung können in  
meinem Geschäftsklopf entnommen werden, wobei auch ge-  
strichene Breiter zur Ansicht ausliegen. Zu jeder zu wünschen-  
den ferner Auskunft bin ich gern bereit.

**Josef Arndt, Marienstraße 8, Ede.**

Kimmel's pat. fahrbaren Kinderstühle  
mit höhen Stäben,  
autom. Laufstühle, Kinderwagendecken  
sind bestens empfohlen.

**C. Anschiitz,**  
Teppich- und Wachstuch-Handlung, Landhausstr. 6.

## Bekanntmachung.

Alte, zu Betriebzwecken nicht mehr verwendbare Materialien,  
wie alte Werkstattmaterialien, als: Guisen, Bandagen,  
Blätter, Metallienzweig und überiges Schmiedestoffen sollen im Falle  
der öffentlichen Subventionen verkauft werden. Kaufleute wollen  
werden schriftlich Offeren unter Beihaltung der angekündigten Be-  
dingungen versiegelt und portofrei mit der Aufschrift:

**Offerte zum Verkauf alter Materialien**  
bis spätestens zu dem am 18. April c. Vormittags 12 Uhr, im  
Bureau der unterzeichneten Eisenbahn-Kommission  
hier, Augustusstraße 8, anstehenden Termine einreichen. Die  
Bedingungen liegen im gerachten Bureau, sowie in dem Bureau  
der Bau-Inspektion Dresden zur Einsicht aus; Gleisleben können  
auch gegen vorstreichliche Einladung von 50 Pf. von unten Kriegs-  
beratung verschließen und portofrei mit der Aufschrift:

Berlin, den 2. April 1879.

**Königliche Eisenbahn-Kommission**  
für die Berlin-Dresdener Eisenbahn.

## Crescentia.

Wer ein krankhaftes Ausfallen seines Rauphasen  
bemerkte und sich vor möglicher Reaktionsschädigung befürchtet, schreibe um recht-  
zeitig der amtlich geprüften, vom ärztlich empfohlenen  
und von vielen namhaften Arzten aller Stände über mich für certatae  
Crescentia. Da man auf seit Jahren fabrikirten, ungetilten Raupen  
seine neuen Raupen erzeugt, so kann erreicht, daß aber mein Mittel nicht  
allein den Raupen der Raupen in wenigen Tagen fast gelebt, sondern auch  
auf ich Raupen sehr geschickten Seiten neuen Raupenbildung.  
Raupen lebend und lebendig sind ausgesucht, welche nach Urticaria, Schleim-  
drüsen und überlebende ich auf gleichem Raupen der bei mir zur Zeit gegen  
den Schleimdrüsen und Urticaria — auf breiteste Bedeutung verleiht meine  
Crescentia sehr genauer Gebrauchs-Anweisung gegen Raupen von  
4 W. 20 Pf.

**Coiffeur Krause, Dresden, Victoriastr. 6.**

**Depots:** Coiffeur Ed. Springer, Marienstraße,  
Coiffeur Fr. Aule, Badergasse,  
Coiffeur Rob. Naumann, Hauptstraße, sowie  
in den meisten Friseurgeschäften des In- u. Auslandes.

**Kranken-Fahrstühle,  
Kinderwagen,  
Reisekörbe,**  
sowie  
**Kinder-Fahrstühle**  
In grösster Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen  
das **Korbwaren-Lager** von

**C. Winter,**  
Neustadt, gr. Meißnerstr. u. Römerstrasse-Ede.

Nen! Nen! Nen!

Unentbehrlich für jeden

## Kartenspieler.

Unterschiedliches Mittel auf sichere Weise die stets so lästigen Zu-  
schauber zu entfernen.

Scherzartikel, Stück 75 Pf.

## Gelbke & Benedictus,

Wildwurst-Brasserie 8.

**Zurgeräthe = Fabrif**  
von  
**Friedr. Walther**  
empfiehlt sich mit vollständiger Ausdrückung von Turnhallen,  
Turnplätzen, Zimmern mit Turngeräthen neuester  
und zweckmäßigster Art.

Schützenstraße 21. Webergasse 20.

**Frankfurter Apfelwein = Handlung**  
von C. Albert, Altmühlstraße 16.  
empfiehlt seinen renommiert guten Apfelwein en detail  
à Liter 50 Pf. à Fl. 45 Pf. en gros à Liter 45 Pf. à Fl. 40 Pf.  
von 1 Obj. ab. Wiedervertäuern entsprechend billiger.

## Regulateure

verkaufe ich in Folge verschieden Gebrauch mit einer großen Fabrik  
zu aufhaltend billigen Preisen und zwar 1 Regulateur im kleinen  
Kaufbaum-Wasserhähne und 1-Maliggen Gehäuse schon für 25  
Pf. Debsalzstein röhrend für Konversationszwecke: goldene  
Damenuhren für 30 und 35 Pf. art. silb. Cylinderuhren  
für 15 Pf. zu billigen oder festen Preisen.

**H. Treppenhauer, am See 7.**  
Gefertigt für Reparatur.

**Nürnberg Exportbier.** Nicht und dunkel,  
aus der Nürnberger Aktien-Bierbrauerei  
bzw. Feine, Feinsteiner,  
**Colmarer Exportbier** aus der Dampf-  
brauerei von Hans Weg,  
**Baierisches Exportbier** aus der Elbschloss-  
brauerei in Steinheim  
ausgelesen in Gebinden und Flaschen

**Genois & Rüdiger,**  
General-Berater obiger Brauerei,  
Kontor u. Eisellerei Güterbahnhofstr. 23:

**Carl Scheunert,**  
Damen-Mäntel-Magazin,  
gr. Brüdergasse 24, 24, 24,  
Vicus. Oscar Renner,  
empfiehlt sein reizhaftiges Lager in  
Regenmänteln, Jaquets, Fichus, Räder ic.,  
Konfirmanden-Umhänge u. Jaquets  
in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

## M. Rötschke,

Rgl. sächs. Hochinstrumentenmacher und Silmer,  
wohnt jetzt:

**Neuegasse Nr. 2, 1.**

(nächst der Pillnitzerstraße).  
Reparaturen und Stimmen werden, wie bekannt,  
billig und prompt ausgeführt.

## Franz. Jalousien

liefert die Dresdner Jalousie-Fabrik von  
**J. E. Uhlmann**

(vorm. H. Reimer)

29 Neuegasse 29.

Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt.

## Zahnärztliche Anzeige.

Unterzeichnet empfiehlt sich bei dem geheilten Zubulum  
für Behandlung sämmtlicher Zahns- u. Mundkrankheiten;  
Gelb-, Rautenschutz und Gelatino-Zähle; Gold-, Amalgam-  
und Cementfüllungen. Sprechstunden 9-12 und 2-4.

**Fr. Curti, Schweiz. Zahnarzt.**  
Kranachstrasse 11, 1. Etage.

**5 Neu-markt 5 Neu-markt**  
**(Landhausstrassen-Seite).**

Elegante Zauellen-Ent-tous-cas von 2 Pfund an.  
 " halbseidene Ent-tous-cas von 3 Pf. 50 Pf. an.  
 " reinseidene Ent-tous-cas von 5 Pfund an.  
 " gefüllte Thurm-Schirme von 3 Pfund an.  
 " Touristen-Schirme (doppelfarbig) Pf. 2,50.  
 edles hämmerde

Neuheiten von Sonnenschirmen  
 eröffnet zu außergewöhnlich billigen Preisen  
**Jacques Lippmann,**  
 5 Neumarkt 5 (Landhausstrassen-Seite).



Badergasse 29.  
 Kinderwagen,  
 Fahrstühle,  
 Reiseförde,  
 sowie alle Kordwaaren  
 empfiehlt zu billigen  
 Preisen  
 Otto Wessphal,  
 29 Badergasse 29.

Zu herabgesetzten Preisen  
 verkaufe ich  
 alle älteren Dessins  
 meines großen  
**Tapeten-Lagers.**

Ich empfehle solche als günstigen Einkauf.  
**J. G. Knepper,** Neustadt, a. d. Brücke.

**Wiener Schuhwaaren-Lager**  
**Emil Pitsch,**

**27. Scheffelstrasse, parterre u. 1. Etage. 27.**  
 Großes Schuhlager Dresden.  
 Herren-Schuhe und Stiefel 7, 8, 9, 10, 11 Pf. 10.  
 Damen-Schuhe und Stiefel, alle Sorten, 4, 4½, 5, 6 Pf. 10.  
 Damen-Federstiefel mit Rahmenplatten 6 Pf., 7, 8, 9 Pf. 10.  
 Damen-Bromedaden-Schuhe 3, 3½, 4, 4½, 5, 6 Pf. 10.  
 Damen-Jauschuhne und Pantoffeln 1, 1½, 2, 2½, 3 Pf. 10.  
 Mädchen-Stiefelchen, Sarge und Peter, 2, 2½, 3, 4, 5 Pf. 10.  
 Knaben-Stiefelchen, Stulpenstiefel 2½, 3, 4, 5 Pf. 10.  
 Kinder-Schuhe, Ehrenschuhe, 55 Pf. 75 Pf., 1, 1½, 2 Pf. 10.  
 Bestellungen nach Maß! Reparaturwerkstatt!

**27. Feste Preise im Schaufenster! 27.**

**Möbel-Halle**

**F. E. Uhlig**

2, I., gr. Kirchgasse 2, I., früher Schreibergasse 21,  
 empfiehlt ihr reichsgekröntes Lager aller Arten Möbel in ge-  
 schmackvoller, solider und zeitamäni preiswerter Arbeit.

**N.B.** Obige Fabrikate bitte ich nicht mit den in  
 Auktions- und Wunderlägern und zu Massentagen feil-  
 gebotenen zu verwechseln.

Einem hochgezogenen Jubiläum befreit ich mich ergebenst an-  
 zu jagen, daß ich in meinem Hause

Papiermühlengasse 18, I. Etage,

eine

**Reparaturwerkstatt**

für Flügel, Pianinos und Tafel-Pianos  
 eröffnet habe und das Stimmen und Reparieren der Instrumente  
 mit großer Aufmerksamkeit ausgeübt. Daher ich mein  
 Unternehmen einer genauen Beobachtung empfehle, zehn  
 Goldmarktagevoll

**Fedor Bing, Instrumentenmacher,**  
 Papiermühlengasse 18, I. Etage.

**7 Schäferstrasse 7.**  
 Kinderwagen,  
 Fahrstühle, Reiseförde,  
 Blumentische,  
 sowie alle Arten Kordwaaren empfiehlt zu den billigsten Preisen  
**L. Hertzschuch,**  
 Schäferstrasse 7.

**E. Busse,**  
 12 Bilsdruckerstrasse 12,  
 Ecke der Straße,  
 empfiehlt  
**Nr. 40**  
 (gekreist) eine prächtige  
 4-Pf.-Cigarre.  
 Sehr seine Ambalema-  
 Cigarren  
 10 Stück 45 Pfennige,  
 1 Pfundstück Pf. 11.

**Gute Glacé-Handschuhe**  
 empfiehlt zu den billigsten Preisen bei Gunstabe von mehreren  
 Jahren (abzüglich) die Handschuhfabrik **Franz Meixner,**  
 28 Wallstraße 28.

# Die Schirmfabrik

**Julius Teuchert,**

**Neustadt, Hauptstraße 16, Eckhaus an der Kaserne,**  
 gegründet 1830, älteste Schirmfabrik Dresdens,  
 empfiehlt den geehrten Damen ihr größtes Lager der neuesten

**Sonnenschirme und Entoucas**

zu den bekannten billigen Preisen und bittet bei Bedarf um genaue Beachtung.  
 Um Verwechslungen vorzubürgen, bittet genau auf die Firma zu achten.

**Aur Neustadt, Hauptstraße 16, Eckhaus an der alten Kaserne.**

Hochachtungsvoll  
**Julius Teuchert.**



Für das  
**Osterfest**

findt einsetzen: elegante Damen-Pedestiefel, 7 Pfund, Sorgstiefel mit Rappen 5½ Pfund, Promenaden-Schuhe von 5 Pfund 50 Pf., Herrenstiefel 10 Pf., Knabenstiefel 5½ Pf., Konfirmanden- und Kinderstiefel günstig auswahl.

**Elsasser**  
**Schuh-**  
**Bazar**  
Ecke der  
**Pillnitzer-**  
**Circusstr.**

**Die beste Nachahmung des Goldes.**

Ich empfiehlt soeben aus Paris eine bedeutende Aus-  
 wahl echter

**Goldcompositions-**  
**Uhrketten**

Ihr Herren und Damen in neuem Geschmack und bemerke,  
 daß die Waare von echtem Gold nicht zu unterscheiden ist  
 und noch nach Jahrzehntener Benutzung den schönsten Gold-  
 glanz behält.

**F. G. Petermann,**  
 Dresden, Galeriestraße 10.



**Vogel-**  
**Käfige**

In solider Arbeit empfiehlt das  
 Stück von 75 Pf. an, bei größter  
 Auswahl, die Galanteriewaren-  
 handlung

**F. G. Petermann,**  
 Dresden,  
 Galeriestraße Nr. 10.

**Geschäfts-Eröffnung.**

Übermit die ergebene Anzeige, daß ich neben meinem Fabrik-  
 Geschäft in Kattun- und Hornwaaren, Alaustrasse  
 Nr. 88, einen Detail-Verkauf meiner Erzeugnisse  
 in dem früheren Bürsten-Geschäft von Karl Bartsch,

**Wallstraße Nr. 18,**

etabliert habe.  
 Es wird mehr aufrichtigst bestreben sein, durch solche Ar-  
 beit und ehrliche Weise mich bedeckende auf's Beste zu bedienen.

**Ernst Faulring, Kammfabrikant.**

Gebäude: Alaustr. 88. Verkaufsstätte: Wallstr. 18.

Specialität: Schildpattwaaren.

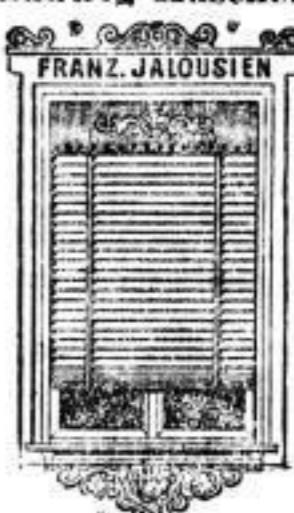
**III. Assortiment.**  
**Neuheiten**

in Regenmänteln, Jaquets, Um-  
 hängen, Flehus, Jupons, Mor-  
 genkleider

trafen in grösster Auswahl wiederum ein.  
**Gustav Kaestner & Koehler,**  
 28 Marienstrasse 28,  
 zunächst dem Hauptpostamt.

**Franz Leipoldt & Co.,**

Königl. Hoflieferant,  
 Formosa  
 Ludwig Huscher.



**Körnerstrasse 10.**  
 Ecke d. Spaliereggstr.

**Körnerstrasse 10.**  
 Ecke d. Spaliereggstr.

**Nur gute**  
**Qualitäten.**

**Große**  
**Auswahl.**

Auch für gegenwärtige Saison  
 sind meine Wägen mit allen Neu-  
 heiten meiner verschiedenen  
 Branchen auf's Kleinsten auf-  
 gestaltet und führt ich bei de-  
 deutender Auswahl billige Preise  
 bei streng zeiterlicher Bedienung zu.

**Moritz Hartung,**  
 Ultimärkt 22, Hauptstr. 13,  
 Ulrichscomptoir, part. u. 1. Et.

Knöpfe, Fransen, Be-  
 sätze, seldene Bänder,  
 Spitzen, Cravatten,  
 Gaze, Garne, Seiden,  
 Seidenstoffe etc., Mate-  
 rial für Haardarbeiten  
 etc.

**Exakte**  
**Bedienung.**

**Billige**  
**Preise.**

**Das Kohlen-Geschäft**  
**von J. G. Busch, Dresden,**  
 Biadukt-Bogen der Marienbrücke, empfiehlt sich.

**Gold- und Silberwaaren,**

Scheffelstrasse 19, 1. Etage, Ecke der Wallstraße,  
 empfiehlt zu soliden Preisen durch Sparung der Ladenmiete.  
 Bemerke, daß ich für jeden bei mir gekauften Sack  
 einen Sack austausche, daß ich für massives gutes  
 Gold garantiere.

**Guth,** Goldarbeiter, Scheffelstrasse 19, L.,  
 Ecke der Wallstraße.

## Eroffnung.

### Dürichen's Restaurant und Kuchengarten in Cossebaude vis-à-vis dem Bahnhof.

Hiermit erkläre ich mich ganz ergeben zu anzugeben, daß ich am ersten Osterfeiertag, also den 18. d. M., meine der Neuzelt entsprechend eingerichteten Lokalitäten mit Gesellschafts-Salen, Billard und Galsskammer, nebst Tische und lebendem Garten, eröffnen werde.  
Mein Bestreben wird stets sein, dem nach bedeckenden Publikum mit guten Getränken und kalten Speisen, sowie mit meinem Sortiment verschiedenster Sachen bestens aufzutreten.  
Um gütigen Zuspruch dittert Hochachtungsvoll Adolf Dürichen.

### L. Grünbaum's Ung. Wein-Handlung und Wein-Stube Hauptstr. 14c, Eingang Schmiedegasse. Ungarischer Rheinwein

(Abnahme nach Ungarn verplant). Mußkant vom Gas pro 1/4 Liter von 30 Pf. an.  
Große Flasche zu 1 Ml. incl. und 1 1/2 Ml. Bei mindestens 1/2 Gestohler bedeutend billiger.  
Flaschen nach ausdrückl. prompt. Sehr angenehm von Geschmack, besonders billig.  
Feines Stamm-Frühstück und Stamm-Abendbrot.

### Geschäfts-Verlegung.

Hierdurch erkläre ich mir, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich meine Colonialwaaren-, Delikatessen-, Wein-, Thee- und Süßfrüchte-Handlung  
Lager in- und ausländischer Cigarren  
von der Pirnaischen Strasse Nr. 22 nach  
**Plauenscher Platz Nr. 1,**  
Ecke der Ammon- und Bergstrasse,  
vom-a-vis der grossen Plauenschen Strasse,  
verlegt habe, und dritte bei Bedarf in obigen Waaren sich gütigst meinet zu erinnern.  
Zudem ich versichere, daß ich Betrieb der Kreise jeder Konkurrenz abgrenzen kann, werden  
Sie hier in allen Kreiseln ein reichhaltiges Lager in verschiedlichen Qualitäten vorfinden.  
Durch prompte solide Bedienung werde ich noch besonders bestrebt sein, mit Ihre Ju-  
stizieheit zu erwerben.  
Videt Eurem gütigen Wohlwollen empfehlend, gelobt  
mit vorzüglicher Hochachtung  
**Bruno John.**

### Geschäfts-Veränderung.

Hierdurch zeigen wir unseren geehrten Kunden an, daß wir unsere Lager- und Fabrikaturen  
von Am See 34 und Sellergasse 10 nach  
**Wilsdrufferstrasse 8, II.,**  
verlegt haben.  
Wir bitten ein geehrtes Publikum, bei Bedarf von  
**Cotillon-Gegenständen, Kartonagen und  
Militär-Requisiten für Knaben**  
unserer freundlichst zu gedenken und uns mit Ihren wertvollen Aufträgen zu bedienen.  
Hochachtungsvoll **H. Gottschald & Co.**

## Letzte Saison.

Wegen vollständiger Ausfahrt meines Geschäfts verkaufe ich von jetzt ab bis Ende  
Juli mein Lager den neuhesten und elegantesten  
**Strohhüte,**  
französische Blumen, Federn u. zum Kostenpreis  
aus, garnierte Hüte von 7 Mark an.  
**Anna Mehlig, Schloßstr. 27, 1. Etg.**

## Singer's Original-Nähmaschinen.

Prämiert mit den höchsten Preisen auf allen Weltausstellungen.

Preis  
je nach der Ausstattung  
von **M. 85 an.**

Die echten  
Singer-Nähmaschinen  
selber sind vor allen anderen aus  
durch Vollkommenheit im Me-  
chanismus, einfache Konstruk-  
tion, leichte Handhabung, um-  
übertreffende Leistungsfähigkeit,  
große Dauer.

Die General-Agentur der Singer Manufacturing Co. in New-York.

**G. Neidlinger, Dresden, Badergasse, im Bazar,**  
Königl. Sächs. Hoflieferant.

**Warning:** Wie jede vorsichtige Waare, werden auch die Original Singer-  
Maschinen vielfach nachgemacht und unter dem Namen „Singer“, zum Theil sogar mit ge-  
eigneter Handelsmarke der amerikanischen Firma der Singer Company ausgedehnt, wodurch  
es besonders darauf hinzuweisen ist, daß alle sonst mit dem Namen „Singer“ beschriftete und ange-  
zeigte Nähmaschinen nur nachgemachte sind.



Monatliche  
Abzahlungen  
von **M. 6 an.**

Jede Maschine wird vor  
Lieferung sorgfältig einge-  
näht und etwa später vor-  
kommende Störungen werden  
in meiner mechan. Reparatur-  
werkstätte sofort beseitigt.  
Jede gewünschte Garantie.  
Gründlicher Unterricht  
gratis.



### Fein gemalte Porzellan-

### Kaffee-Service

von 5 Mark an.

### Bier-Service

von 14 Mark an.

### Visitenkarten- und

### Album-Tische

von 6 Mark an.

### Jardinières

das Paar von 18 Mark an.

### Essig- u. Ölmenagen

von 3 Mark an,

empfiehlt in großer Auswahl als

wirklich praktische Hochzeits-

geschenke zu anfertigen wie

den Preisen die

Galanteriewaren handlung

### F. G. Petermann,

Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

### Wegen

### Geschäftsauflage

verkaufe ich preiswertig 25 Grt.

guten alten Stoff im Güte

Nr. 3 zu Preisen bei Großen-

hain, Karl Eduard Sachse,

Aadeladran.

### Fr. Wild,

wod die Salson

bietet, auch Sorten

Niederösterreich,

lebend und

frisch

geschlachtet, empfiehlt in grös-

ter Auswahl zum best billig

### Unger's

Wilde u. Gelbgelbandlung,

große Ziegelstraße 10.

Fette Suppenhähner

von 15 Pf. an.

### Siegelringe, Schlangen-

ringe, Doppelringe aus

14-karätigem Gold double, das

Stück zu 3 Mark,

### Massiv goldene Ringe,

das Stück von 4 M. 50 Pf. an,

Meditations aus echtem 14-

karätigem Gold double, von

5 Mark an,

### Brosche mit Ohrringen

aus echtem 14-karätigem Gold

double, die Garnitur von 3

Mark 50 Pf. an,

### Chemistennäpfe

aus Gold double von 75 Pf. an

Armbänder aus Gold double,

Stück 12 Mark,

Trauringe aus Gold double,

Stück 3 Mark.

### Massiv goldene Tran-

ringe unter Garantie, Stück

7 Mark,

empfiehlt in großer Auswahl die

Galanteriewarenhandlung

### F. G. Petermann,

Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

### 100 bis 150 Liter

### Milch

werden vom 15. Mai a. c. an

ein solides älteres Milchgefäß

täglich selbstd. Haus, Dresden,

zu liefern gewünscht. Öfferten

unter **O. 1** nimmt die Exped.

gleich Platzen entgegen.

### Gardinen-Bazar,

große Badergasse 6, 1. Et.

Gef. verkaufe ohne Markthändeler

seine schweren Doppelgewirn-Kais-

ser-Gardinen, Stück zu 40 Pfen.

a. 4, 5, 8, 10, 12, schwerste 15

Pf. gestickte und englische,

Ritter 5, 7 und 10, Ritter sehr

billig. Wie bekannt, reelle und

feine Schwindel- oder Namask-

Waare. Verkauf nach ausdrückl.

per Nachnahme.

### J. Hacker.

### Erstaunlich billig

und 2 Omnibusse, einer noch

fast neu, abzugeben oder event.

zu Osterfahrten an einen

### Fuhrunternehmer

zu vermieten. Öfferten unter

**B. D. 108** Greißl. d. Bl.

### Milch

90-100 Liter pt. Tag frisch von

der Kuh weg können abgegeben

werden.

### Mädchen:

## Stiefeln

elegante und neue Fäden.

Damen-Leder-Stiefel mit Nachzügen und

Blahmensohlen 7 M.

Damen-Zug-Stiefel mit versteckten Fäden  
Fäden, dicke Sohlen 5,50 M.

Herren-Stiefelletten (praktisch und keine  
Fäden) mit guten richtigen

Doppelsohlen, auf Band geschn. 9 M.

Herren-Schaffell-Stiefel, die selben wie oben 9 M.

Konfirmanden-Stiefel f. Mädchen 6,50 M.

für Mädchen 5 M.

Wiener Schuhwaaren-Depot,  
**F. & A. Hammer,** 13 Schloßstr. 13,

neben dem Königl. Schloß.

## S. Sachs'

### Abzahlungs-Bazar

#### 11 Neumarkt 11

neben Hotel Stadt Rom

liefer Jedermann Waaren jeder Art

#### auf Kredit

mit geringer wöchentlicher oder monatlicher

#### Abzahlung.

Reichste Auswahl von allen Sorten:

Manufakturwaaren,

Herren-Garderoben (fertig u. nach Maß),

Damen-Konfektion (neuste Arten),

Herren- und Damen-Wäsche,

#### Gardinen,

Uhren, Hätze, Stiebel, Schirme,

Möbel und fertige Betten,

vollständige Ausstattungen etc. etc.

Greife werden äußerst billig, ohne Aufschlag

gestellt, und kann sich jeder vertrauen v. an

# Robert Bernhardt

22-23 Freiberger-Platz 22-23.

## Zur Saison 1879

find meine Abtheilungen für

### Modestoffe zu Damen-Kleidern

mit all den Neuerungen reichlich ausgestattet, welche die Produktion des In- und Auslandes erzeugt hat. **Mit überwältigte Vielfältigkeit und äußerste Preis-würdigkeit werden das Ihre thun, um die Käufer in jeder Weise zu befriedigen.**

#### Gemusterete Stoffe

(In großen Sortimenten):  
der ganze Meter zu 46 — alte Elle 26 Pf.  
der ganze Meter zu 60 — alte Elle 35 Pf.  
der ganze Meter zu 65 — alte Elle 38 Pf.  
der ganze Meter zu 70 — alte Elle 40 Pf.  
der ganze Meter zu 80 — alte Elle 45 Pf.  
der ganze Meter zu 90 — alte Elle 50 Pf.

#### Glatte Stoffe

(In allen Farben):  
**Glaed-Lustre** Meter 80 — Elle 45 Pf.  
**Reinwollene Beige** (in 10 Qualitäten) Meter von 85 — Elle 48 Pf. an.  
**Englischer Rips** Meter 90 — Elle 50 Pf.  
**Reinwollener Popelin** Meter 105 — Elle 60 Pf.  
**Reinwollener Diagonal** Meter 125 — Elle 70 Pf.  
**Reinwollener Cachemir** (1/4 breit) Meter 3,20 — Elle 1,80 Pf.

#### Besatz-Stoffe:

gestreifter Besatz:  
ohne Seide Meter 125 — Elle 50 Pf.  
mit Seide Meter 150 — Elle 55 Pf.  
mit Seide Meter 180 — Elle 105 Pf.  
gestreifter Atlas Meter 4,00 — Elle 2,60 Pf.

glatter Besatz:  
**Taffet Royal**, Meter 100 — Elle 50 Pf.  
**Mohair-Glance**, Meter 105 — Elle 60 Pf.  
**Taffeta-Luster**, Meter 130 — Elle 75 Pf.  
**Glatte Seidenstoffe**, Meter 300 — Elle 170 Pf.

#### zu Kleider-Cretonnes (Gattung)

mache ich hauptsächlich auf 3 Serien aufmerksam, welche sämmtlich weichheit, in bisher unerreichten Mühlen vertreten und außerordentlich preiswert sind.  
**Serie A.** das ganze Meter 12 Pf. — Elle 18 Pf.  
**Serie B.** das lange Meter 14 Pf. — Elle 25 Pf.  
**Serie C.** das ganze Meter 16 Pf. — Elle 35 Pf.  
**Feinste Cretonnes**, das Meter 80 und 90 Pf.  
**Cretonne Crêpe** (größte Neuheit) Meter 130 — Elle 75 Pf.  
**Kattun-Rester zu Jacken** 50 Pf. das Stück.

#### Für Sommerkleider:

Barege und Leno das Meter von 70 — Elle 40 Pf. an.  
in durchaus neuen großen Sortimenten.

#### Für Kinderkleider:

Schotten und Plaidstoffe das Meter von 50 Pf. — Elle 28 Pf. an.

#### Schwarze Lüstre,

dichte, glanzliche, breite Waare zu Kleidern, Meter schon von 62 Pf. — Elle 35 Pf. an.

#### Schwarze Barege,

gut in Farbe und im Tragen, glanzlich und solid, Meter schon von 70 Pf. — Elle 40 Pf. an.

#### Schwarze Cachemir, indisch und deutsch, neue Webarten.

#### Stapel-Waaren:

**Blandruck**, Meter 40 Pf. — Elle 23 Pf.  
**Kaiser-Blandruck**, Rips, Meter 53 Pf. — Elle 30 Pf.  
**Weisser Nessel**, Meter 32 Pf. — Elle 18 Pf.  
**Grane Handtücher**, Meter 18 Pf. — Elle 10 Pf.  
**Weisse Handtücher**, Meter 31 Pf. — Elle 20 Pf.  
**Weisser Shirting**, Meter 26 Pf. — Elle 15 Pf.  
**Weisse Stangenleinen**, Meter 35 Pf. — Elle 20 Pf.

**Englisch Leinen**, Meter 50 Pf. — Elle 28 Pf.  
**Halbleinen**, Meter 38 Pf. — Elle 22 Pf.  
**6/4 Hausmacher-Leinen**, Meter 70 Pf. — Elle 40 Pf.  
**Halbwollene Rockzeuge**, Meter 70 Pf. — Elle 40 Pf.  
**7/4 wollene Rockflanelle**, Meter 140 Pf. — Elle 80 Pf.  
**Weisser Chiffon**, Meter 30 Pf. — Elle 17 Pf.  
**Weisser Piqué**, Meter 44 Pf. — Elle 25 Pf.

#### Bettzeug:

6/4 roth-weiss carrierte Zuchen, Meter 35 — Elle 20 Pf.  
6/4 roth-weiss carrierte Zuchen, Meter 44 — Elle 25 Pf.  
6/4 roth-weiss carrierte Zuchen, Meter 53 — Elle 30 Pf.  
6/4 roth-weiss carrierte Zuchen, Meter 62 — Elle 35 Pf.  
9/4 breites rosa Inlet, Meter 140 — Elle 80 Pf.

6/4 roth gestreift Inlet, Meter 44 — Elle 25 Pf.  
6/4 roth gestreift Inlet, Meter 53 — Elle 30 Pf.  
6/4 rosa Inlet, Meter 70 — Elle 40 Pf.  
6/4 rosa Inlet, Meter 80 — Elle 45 Pf.

#### Tischwäsche:

Halbleinene Damast-Servietten, Tugend 4 Blatt,  
Säck 35 Pf.  
Reinleinene Damast-Servietten, Tugend 7 Bl. 50 Pf.,  
Säck 65 Pf.

8/4 halbleinene Tischtücher, Säck 1 Bl. 5 Pf.  
8/4 leinene Tischtücher, Säck 1 Bl. 50 Pf.  
8/10 4 leinene Tischtücher, Säck 2 Bl. 10 Pf.  
10/10 4 leinene Tischtücher, Säck 2 Bl. 50 Pf.  
10/10 4 Tischtuch mit 12 Servietten — 21 Bl. — 40 Pf.

#### Umschlag-Tücher, Reise-Plaids,

#### schwarze Cachemir-Tücher, schwarze Cachemir-Fichus.

#### Mohair-Tücher, Handarbeit, elegante Neuheiten

in schwarz, weiß und bunt, für Kopf und Taille, von 1 Bl. 25 Pf. an.

#### Taillen-Tücher von Moos-Wolle, zu M. 2,00 das Stück.

Englische Leinen-Schürzen. Moiree-Schürzen. Blaue Schürzen.  
Kattun-Schürzen. Lüstre-Schürzen. Wollene Küchen-Schürzen.

#### Bett-Decken

In weiß von 2 Mark an bis zu 6 Mark in Rips, oder mit griechischer Rante (ganz neu), in rot von 2 Bl. 75 Pf. an.

#### 4/4 weiß leinene Taschentücher, das Tügend 3 Blatt.

Das Etablissement Robert Bernhardt verkauft nur zu festen Preisen; es ist dies die einzige mögliche Form, um das Publikum allein reell und gut bedienen zu können.  
Proben nach auswärts franko. Versandt nach auswärts prompt. Für Wiederverkäufer Engros-Preise.

# Robert Bernhardt.

Parterre. 22-23 Freiberger-Platz 22-23. Erste Etage.

Sammet-, Seiden- u. Modewaaren-Manufaktur  
(gegründet 1865).